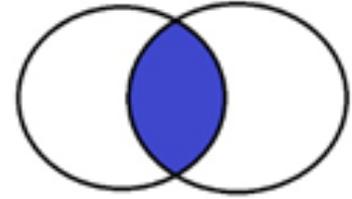




Dyade

Verbundenheit & Sinnstiftung

Die Dyade ist ein wirkungsvolles Werkzeug für den Aufbau oder die Auffrischung von Verbundenheit in einer Gruppe. Das Individuum wird gesehen, erhält Raum und Wertschätzung. Die Dyade kann die Teilnehmer unterstützen, fokussierter zu werden und beeinflusst sowohl die Effizienz des Prozesses als auch die Qualität des Resultats.



Mögliche Fragen für die Dyade

- Warum bist Du heute hier?
- Was ist Dir wirklich wichtig?
- Was bedeutet für dich Führung?
- Was heisst (...) für Dich?

Nach Ablauf der Zeit geben die anderen Gruppenmitglieder (max. 3 Personen pro Gruppe, geht aber auch zu zweit) dem Antwortenden ein wertschätzendes Feedback. Um die Verbindung anschliessend in der ganzen Gruppe zu schaffen, fasst jeweils ein Kleingruppenmitglied - nachdem alle dran waren - die Essenz einer anderen Person für das Plenum zusammen.

Ein tiefergreifender Monolog

Das Prinzip der Dyade ist sehr einfach. Es gibt einen Fragenden und einen Antwortenden. Während 7 Minuten wiederholt der Fragende (bei längeren Pausen des Antwortenden) stets nur die

Best practice

- Effektive und effiziente Methode für neue Partner und Gruppen, die schnell arbeitsfähig werden sollen
- Klare Formulierung des Auftrags inkl. Zeitangaben
- Wertschätzender Umgang
- sich offen darauf einlassen
- 5 Min. pro Durchgang sind genug
- schwieriger wenn man sich bereits gut kennt
- Sich an die Vorgaben halten
- Der Antworter darf auf den Punkt kommen.

Einsatz

- Start in einer Gruppe
- Kennenlernen, Auffrischen / Schaffen von Verbundenheit
- Sich auf ein Thema fokussieren
- Um genauer etwas zu erfahren ohne viel Vorgabe
- Sinnstiftung / Orientierung / Reflexion / Brainstorming
- um mehr von einer Person / Thematik zu erfahren
- Wenn man sich zügig kennenlernen soll, um schnell gemeinsam arbeitsfähig zu werden.